



<https://biz.li/2iu1>

"TAG DES BRANDVERLETZTEN KINDES" AM 7. DEZEMBER

Veröffentlicht am 07.12.2022 um 13:50 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am heutigen Mittwoch, 7. Dezember 2022, findet der "Tag des brandverletzten Kindes" statt. Unter dem Motto "Verbrannt, verbrüht - was nun?" liegt der Fokus des Aktionstages 2022 unter anderem auf Erste-Hilfe-Maßnahmen nach einer Verbrennung oder Verbrühung eines Kindes: Was ist nach einem Verbrennungs- oder Verbrühungsunfall zu tun, wo werden brandverletzte Kinder behandelt und welche Folgen hat eine thermische Verletzung für das Kind und die Familie? Jedes Jahr müssen allein in Deutschland mehr als 30.000 Kinder unter 15 Jahren mit Verbrennungen und Verbrühungen ärztlich versorgt werden, etwa 7.500 Kinder verletzen sich so schwer, dass sie stationär behandelt werden müssen. Paulinchen e.V. richtet jährlich am 7. Dezember den bundesweiten "Tag des brandverletzten Kindes" aus. Der "Tag des brandverletzten Kindes" möchte: auf die hohen Unfallzahlen aufmerksam machen. über Unfallgefahren aufklären. über die schwerwiegenden Folgen von Verbrennungen und Verbrühungen informieren. Behandlungsmöglichkeiten aufzeigen. über Erste-Hilfe-Maßnahmen informieren. für brandverletzte Kinder eine Lobby schaffen. Paulinchen ruft bundesweit rund um den 7. Dezember zum Mitmachen auf. Auf der Webseite www.paulinchen.de werden alle Veranstaltungen zum "Tag des brandverletzten Kindes" auf einer Aktionskarte aufgelistet.